

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 43 (1967-1968)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer
Spiegel

Juni 1968

Die Fremdenflut

Von Daniel Roth

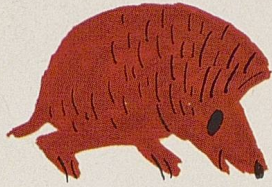
Was wir anders wünschen *Jüngere antworten*

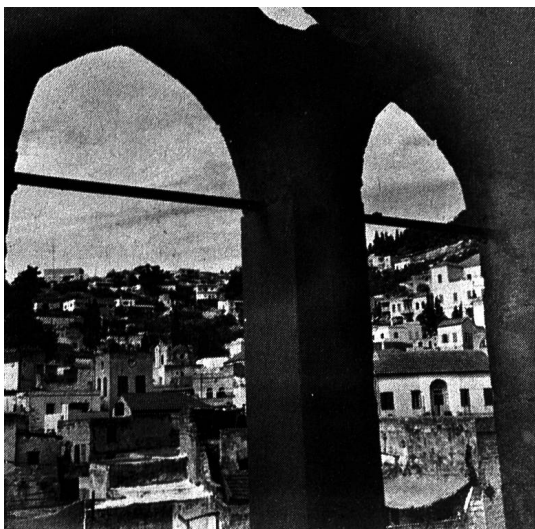
Es nützt halt doch!

Junifreunden

Von Küngolt Heim-Aebli

Menschen und Züge





Blick auf Nazareth

Die aktuelle Schweizer Spiegel Reise

14 Tage Israel

vom 22. September bis 6. Oktober 1968



Erdölbohrungen im Negev

Vor 20 Jahren wurde der Staat Israel gegründet. In diesen 20 Jahren verwandelten die Israeli das Land, das seit dem Auszug der Juden zu einem grossen Teil zur Wüste geworden war, in einen blühenden Garten. Zunächst etwa 1 Million, heute 2,7 Millionen, behaupteten die Israeli ihren Kleinstaat gegen die unversöhnliche Feindschaft von 14 arabischen Nationen. Der 6-Tage-Krieg zeigte die Kraft dieser Nation auf, brachte ihr aber auch fast unlösbare Probleme. Der Aufbau des Landes Israel ist eines der interessantesten Experimente unserer Zeit.

Wir haben das Gefühl, dass viele Schweizer Spiegel Leser eine Gelegenheit benützen werden, einen persönlichen Eindruck von dieser Aufbauleistung zu bekommen und zugleich 15 genussreiche Ferientage zu erleben.

Das Programm, das wir mit der Israel Tours zusammengestellt haben, bringt eine sinnvolle Abwechslung: 2 Tage für die Hin- und Rückreise mit der Fluggesellschaft ELAL über die Alpen, Italien, Griechenland und das östliche Mittelmeer; 8 Tage Besichtigungen und Fahrten in Israel; 5 Tage zu freier Verfügung in Jerusalem, im Badeort Natania (mit Verbindung nach Tel Aviv) und in Haifa.

Einige Höhepunkte der Reise sind: die Begegnung und Aussprache mit Vertretern des öffentlichen Lebens in Jerusalem; Zusammenkünfte mit israelischen Familien unter Berücksichtigung des Berufes des schweizerischen Teilnehmers; der Besuch des Kibbuz Nof-Ginossar; der Empfang in einem Beduinenzelt am Rand der Wüste bei Beersheba durch den Scheich, mit anschliessender Besichtigung des neuen Entwicklungsgebietes im Negev; ein kurzer Aufenthalt am Toten Meer, dem tiefsten Punkt der Erde; der Besuch von christlichen Stätten in Bethlehem, Nazareth und Jerusalem sowie Tabgha, dem Ort der wunderbaren Vermehrung von Fisch und Brot; die Besichtigung von Tel Aviv und Haifa, des Gaza-Streifens und des besetzten Cis-Jordaniens; ein Ausflug zu den Golan-Höhen, dem Ort der härtesten Auseinandersetzungen im 6-Tage-Krieg.

Wir werden unter anderem auch die 7000 Jahre alten Mauern von Jericho, den See Genezareth und die alte Felsenfestung Massada, die Höhlen von Qumran, wo 1947 die berühmten Schriftrollen des Buches Jesaja gefunden wurden, und Israel als faszinierendes Ferienland kennenlernen.

Gönnen Sie sich dieses unvergessliche Erlebnis!

Der Pauschalpreis pro Person beträgt Fr. 1445.—
Einzelzimmer-Zuschlag Fr. 150.—.

Weitere fakultative Ausflüge sind möglich.

Verlangen Sie unverbindlich das ausführliche Programm mit den Teilnahmebedingungen und dem Anmelde-Talon beim Schweizer Spiegel Verlag
Hirschengraben 20, Postfach
8023 Zürich, Tel. 051 32 78 16 / 32 34 31

Anmeldefrist: 1. Juli 1968